Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

Der erparmug Und den fluss
der gnaden extreckhet und er
stuckhet Nun wie groß die danck
perkait ist in der sel so vil wirt
sy desser mer geschickht die ge
nad zu emphahen Und so vil
mer wirt der aller milteist got
gezwengt zu geben ¶ Dise me
thh hat ein zaichn und bewer
nuz warer danckperkait welch
die vorgeschribn stuck alle die
uns zu der danckperkait ziehn
und laitn wigt und betracht
Und dem aus derselbn betrachtug
bewegt wirt das er von ganzm
hertzn got danck umb alle gabn
groß und klain Und wenn er
dieselbn gabn erwirdiglich em
phecht und darnach arbait das
er sy mit allem vleis unumai
ligt behalt die er von dem mun
samisten got als gnadiglichen
emphangn hat wie ist ains freunds